

# Ergebnis-Protokoll Nationales Impfgremium (NIG)

30.Sitzung der Funktionsperiode 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2023

**Zeit und Ort:** Videokonferenz am 18.06.2021, 09:00 – 12:00 Uhr

## Abkürzungsverzeichnis:

BMSGPK	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
NIG	Nationales Impfgremium (Österreich)
COVID-19	Bezeichnung der Erkrankung
WHO	World Health Organization
EUL	Emergency Use Listing Procedure
EMA	European Medicines Agency
ECDC	European Centre for Disease Prevention and Control
KP	Kontaktperson

## 1. Kontaktpersonenmanagement nach 1 Dosis und Delta Variante

Laut derzeitigem Stand kann ab 22. Tag nach erster Dosis (also nach einer Teilimmunisierung bei Impfstoffen mit einem 2-Dosen-Schema) von KP1 auf KP2 herabgestuft werden. Es wird diskutiert, ob aufgrund der Delta-Variante das Kontaktpersonenmanagement geändert werden muss.

## 2. 3. Dosis für Risikopersonen/Nonresponder, Corona Impfstatus bei PID PatientInnen

Hochrisikopersonen haben eine hohe Wahrscheinlichkeit, schwer an COVID-19 zu erkranken, gleichzeitig ist aber oft das immunologische Ansprechen auf die Impfung nicht optimal ausgeprägt. So kann es in seltenen Fällen zu Impfdurchbrüchen kommen. Vereinzelt wurden trotz Impfung schwere Krankheitsverläufe oder Todesfälle an COVID-19 beobachtet, insbesondere bei Personen mit eingeschränkter Immunkompetenz. Bei immunsupprimierten Personen, bei denen ein erhöhtes Infektions-/Erkrankungsrisiko und ein hohes Risiko für schwere Verläufe von COVID-19 besteht (z.B. Hochrisikopersonen, Erkrankung, die mit einer vorübergehenden, therapeutisch induzierten oder dauerhaften und relevanten Immunsuppression einhergeht: z.B. Transplantierte, Personen unter Biologika-Therapie und onkologische und hämatologische Patientinnen und Patienten), ist – im Gegensatz zu immunkompetenten Personen - die Antikörperkontrolle (neutralisierende AK) **frühestens 4 Wochen nach der 2. Impfung (!)** zu empfehlen um feststellen zu können, ob die Impfung eine Immunantwort ausgelöst hat.

### **3. Heterologes Impfen**

Das NIG empfiehlt primär ein homologes Impfschema, jedoch soll in gewissen Fällen (z.B. Kontraindikation) heterolog geimpft werden können.

### **4. Indikationsstellung COVID-19-Impfungen Schwangerer**

Die individuelle Nutzen-Risiko-Evaluierung für die Impfung von Schwangeren soll und kann von den jeweiligen Gynäkologinnen und Gynäkolgen kommen. Dabei müssen gesundheitliche Risikofaktoren der Schwangeren berücksichtigt werden, ihr familiäres Umfeld, Beruf, etc.

### **5. Testung geimpfter Personen**

In vulnerablen Bereichen wie Alten- und Pflegeheimen oder Krankenanstalten sollten auch vollständig geimpfte Personen aus medizinischer Sicht derzeit 1-mal pro Woche getestet werden (optimaler Weise mittels PCR weil höhere Sensitivität), dies gilt für alle Personen, welche sich in der jeweiligen Einrichtung aufhalten (Bewohnerinnen und Bewohner, Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter).

**Antikörperbestimmungen** zur Bestätigung eines durch die Impfung induzierten Schutzes etwa des Personals, um dafür auf regelmäßige, wöchentliche Testungen zu verzichten, sind **nicht zielführend**, weil kein Schutzkorrelat etabliert ist und auch die maßgeblich zum Schutz beitragende zelluläre Immunität so nicht messbar ist.

### **6. Allfälliges**

#### Kontraindikation mit anderen Impfungen

Da es momentan noch keine Daten zu Interaktionsstudien gibt, wäre es weiterhin optimal, zumindest einen Abstand von einigen Tagen zwischen den Impfungen einzuhalten. Wenn es logistisch nicht möglich ist, können Impfungen aber auch gleichzeitig verabreicht werden (insbesondere Influenza-Impfungen).

#### Planungen Covid-Impfung 22/23

Derzeitige Prognosen schwierig, da noch keine Daten wann, bei welcher Personengruppe und ob weitere Impfungen notwendig sind. Dies hängt auch von weiteren Entwicklungen mit Virusvarianten ab.

### **7. Schluss**

Das BMSGPK dankt für die Teilnahme und den konstruktiven Austausch und beendet die Sitzung. Ein neuer Terminvorschlag für die kommende NIG-Sitzung wird zeitgerecht übermittelt.